



## Große Hilfsaktion in Rußland

Halbverhungert und krank von der Straße aufgelesen, bekommen Maxim (6, links) und Galina (5) von Patrick etwas zu Essen und zu Trinken



Der Sänger beugt sich über die kleine Katja. Ihre Mutter Olga Jegorowa (27) wurde mit dem neugeborenen Töchterchen vom eigenen Mann buchstäblich auf die Straße geprügelt



Seit drei Jahren lebt der Waisenjunge Valodja Borisov (8) im Krankenhaus. Er leidet unter Krampflähmungen. Patrick schenkte ihm als „kleinen Trost“ seinen Lieblings-Teddy

Verzweifelt versucht der kleine Valodja, seinen Arm zu bewegen. Doch der achtjährige Waisenjunge aus Murmansk, sein Vater starb an einer Alkoholvergiftung, die Mutter erlitt einen Herzinfarkt, hat keine Kontrolle über seinen Körper. Er leidet an Krampflähmungen, wird ohne fremde Hilfe und notwendige Operationen ein Leben im Rollstuhl verbringen müssen. Patrick Lindner (37) kniet neben seinem Krankenbett und spricht ihm Mut zu. „Du schaffst es. Mach weiter, gib nicht auf.“ Der beliebte Schlager-Star hilft dem Jungen, so gut er kann. „Drei Operationen wären nötig, ihm wieder Bewegung und Lebensqualität zu verschaffen“, sagt der Sänger. „Die erste konnte jetzt mit Ihrer Spendehilfe durchgeführt werden. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.“

Fünf Monate nach unserem ersten Bericht in NEUE WELT hat sich für die Straßenkinder von Sankt Petersburg viel getan. Damals reiste Patrick Lindner in die russische Sechsmillionen-Stadt, um zu helfen. Durch die Spende vieler Leser und seinen Einsatz für die gemeinnützige Organisation „Lebensbrücke e.V.“ wurde einiges erreicht. „Sie haben mit Ihren Spendengeholfen, manche Not zu lindern“, bedankt sich der Künstler nochmals. „Davon habe ich mich jetzt bei meiner zweiten Reise überzeugen können. Die Kinder, die in NEUE WELT vorgestellt wurden, sind zunächst versorgt – besonders auch mit Ihrer Hilfe.“

Doch für den Schlager-Star gibt es noch viel zu tun. Man merkt es Patrick Lindner an, daß er mit ganzem Herzen hinter dieser Sache steht. „Der Anfang ist gemacht. Aber ich werde meine ganze Kraft verwenden und diese Kinder unterstützen. Es liegt mir sehr viel daran, auf das Schicksal der Hilflosen, Vergessenen und Verstoßenen aufmerksam zu machen. Es ist für viele die einzige Chance, der Verwahrlosung und dem Hungertod zu entkommen. Und glauben

## PATRICK LINDNER

# Für die Ärmsten gibt er alles

Patrick Lindner in Sankt Petersburg: Hier ist er kein großer Star, hier ist er „nur“ ein Mensch, der gerne helfen möchte



Auch an die, für uns selbstverständlichen, Dinge wie Zahnbürste und Pasta fehlt es den Kindern in Rußland

Sie mir: Die Spenden kommen daan, wosie gebraucht werden und Leben retten.“

Spenden bitte auf das Sonderkonto der „Lebensbrücke e.V.“: Dresdner Bank München, Stichwort: „Straßenkinder von St. Petersburg“, Kto: 300 100 300, BLZ: 700 800 00.

Der Schlager-Sänger hilft einer Ärztin bei der medizinischen Untersuchung

